



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

da der Oktober alles andere als Golden war, müssen wir uns zumindest vom Wetter her nicht allzu sehr umstellen.

Bekanntermaßen sind meine Erwartungen an den November eher überschaubar. Die Tage sind kurz geworden und auch die Temperaturen laden eher dazu ein, es sich drinnen gemütlich zu machen und die Betriebsamkeit des Sommers gegen Behaglichkeit in den eigenen vier Wänden einzutauschen. Das muss nicht schlecht sein, man kann mal zu sich kommen und vielleicht auch etwas mehr nachdenken.

Dazu passen auch die beiden Trauertage. Am 16. November ist der Volkstrauertag, an dem wir den Opfern von Krieg und Gewalt gedenken und am 23. November ist der Totensonntag. An diesem gedenken wir den verstorbenen Menschen, die uns nahestanden.

Nun ist es ja so, dass wir alle einmal von dieser Erde gehen müssen. Es gibt verschiedene Arten, warum das passiert. Die sinnloseste ist durch Krieg und Gewalt. Da es auch die vermeidbarste Ursache ist sollte man meinen, dass alles darangesetzt wird, dies zu verhindern.

Menschen, die in Kriegen sterben, sind auch immer in erster Linie Menschen, um die jemand trauern wird. Für mich gibt es keine guten und schlechten Toten. Die wenigsten gehen freiwillig in den Krieg.

Es liegt oft an der Politik, ob es Krieg gibt und wie lange er dauert. Am 11. Februar 2023 habe ich im Grußwort wegen des Krieges in der Ukraine an das Lied von Udo Lindenberg erinnert „Wozu sind Kriege da“. Der Konflikt hält immer noch an und ich hätte damals nicht für möglich gehalten, wohin das alles noch führen könnte. Vor kurzem habe ich mich wieder an ein Lied

aus den 80er Jahren erinnert: „99 Luftballons“ von Nena.

Wegen einem Luftballon lag im Lied am Ende die Erde in Trümmern, Drohnen kannte man damals noch nicht. Ich habe langsam Angst, dass so etwas wirklich passieren könnte. Menschliches Leid und CO2 Bilanz spielen im Krieg und in der Rüstung keine Rolle. Es wird mit Kriegsgerät und verbal aufgerüstet und ich kann nur hoffen, dass niemand die Nerven verliert.

Ich wünsche mir, dass der Volkstrauertag wieder bewusstmacht, wie sinnlos Krieg und Gewalt sind. Dass das Leid der Menschen über andere Interessen gestellt wird und Kriege beendet werden. Dass wir auch verbal abrüsten und nicht jedes Wort auf die Goldwaage gelegt wird. Es gibt eben keine guten oder schlechten Toten, genauso wenig wie gute und schlechte Despoten.

Nun möchte ich hier keine Weltuntergangsstimmung verbreiten, da gibt es schon genug Akteure. Ich glaube fest daran, dass es im Weltgeschehen wie im Jahresverlauf ist. Auf dunkle und kalte Zeiten folgen welche mit mehr Licht und Wärme. Hoffnung haben und aus der Situation das Beste machen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen für den November, dass Sie Trauer und Gedenken zulassen können und dass jemand da ist, der Sie stützt. Dass Sie aber auch die schönen Momente empfinden können. Bei nicht so schönem Wetter und Dunkelheit mal mit gutem Gewissen das tun, wozu man im Sommer nicht die Ruhe hat.

Die Lieblingsschallplatte auflegen, mal wieder ein Buch lesen und sich mit lieben Menschen treffen. Dem Fernseher mal eine kleine Auszeit gönnen und das Handy gegen Gespräche ersetzen.

Mal wieder eine Kerze anzünden und einen Tee oder Glühwein trinken. Am Martinstag zum Umzug gehen mit den Kindern oder Enkeln und sich eine Martinsgans gönnen.

Sich freuen, dass es mal etwas ruhiger zugeht, ehe dann im Dezember die Betriebsamkeit schon wieder steigt.



Ich wünsche Ihnen einen schönen Monat November

Ihr Bürgermeister

Jörg Zetzsche

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse der 13. Sitzung des Technischen Ausschusses der Stadt Regis-Breitingen vom 16.10.2025

Beschluss Nr. 01/13/2025 TA:

Das Einvernehmen gemäß § 36 Baugesetzbuch (BauGB) zum Bauantrag nach § 68 der Sächsischen Bauordnung (SächsBO)

zum: Anbau einer Balkonanlage
 Bauherren: Leuwo mbH
 Standort: 04565 Regis-Breitingen, Bahnhofstraße 11 a, b
 Lage: Flurstück 455/b Gemarkung Breitingen
 AZ Bauordnungsamt: 2025-1093

Beschluss Nr. 02/13/2025 TA:

Das Einvernehmen gemäß § 36 Baugesetzbuch (BauGB) zum Bauantrag nach § 68 der Sächsischen Bauordnung (SächsBO)

zum: Anbau einer Balkonanlage
 Bauherren: Leuwo mbH
 Standort: 04565 Regis-Breitingen, Bahnhofstraße 9 a, b
 Lage: Flurstück 455/b Gemarkung Breitingen
 AZ Bauordnungsamt: 2025-1098

Beschluss Nr. 03/13/2025 TA:

Das Einvernehmen gemäß § 36 Baugesetzbuch (BauGB) zum Bauantrag nach § 68 der Sächsischen Bauordnung (SächsBO)

zum: Errichtung einer massiven Grundstückseinfriedung, Nachträglicher Bauantrag
 Bauherrin: Margot Raab
 Standort: 04565 Regis-Breitingen, Karl-Liebknecht-Straße 11
 Lage: Flurstück 571/4, Gemarkung Breitingen
 AZ Bauordnungsamt: 2025-0801

haltsverordnung-Doppik – KomHVO-Doppik vom 10.12.2013 in der derzeit gültigen Fassung hat der Stadtrat in seiner öffentlichen Sitzung am 23.10.2025 den Jahresabschluss zum 31.12.2017 der Stadt Regis-Breitingen wie folgt festgestellt.

Ordentliches Ergebnis:	262.517,81 Euro
Sonderergebnis:	-225.214,23 Euro
Gesamtergebnis:	37.303,58 Euro

Abdeckung von Fehlbeträgen im ordentlichen Ergebnis aus VJ:	0,00 Euro
Abdeckung von Fehlbeträgen im Sonderergebnis aus VJ:	0,00 Euro

Verrechnung von Fehlbeträgen des ord. Ergebnisses mit dem Basiskapital:	0,00 Euro
---	-----------

Verrechnung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses mit dem Basiskapital:	225.214,23 Euro
--	-----------------

Veränderung des Finanzmittelbestandes:	-346.690,84 Euro
Endbestand an Zahlungsmitteln:	3.460.450,72 Euro

Bilanzsumme je:	34.459.768,77 Euro
-----------------	--------------------

Das Basiskapital beträgt zum 31.12.2017:	15.268.318,84 Euro
--	--------------------

Die Rücklagen betragen zum 31.12.2017:	3.174.221,97 Euro
--	-------------------

Es wurden keine Korrekturen nach § 62 Abs. 1 SächsKomHVO-Doppik der Eröffnungsbilanz vorgenommen.

Der Prüfbericht der örtlichen Rechnungsprüfung über den Jahresabschluss ist dem Beschluss als beigefügt.

Die Stadt Regis-Breitingen wird beauftragt, dem LRA Landkreis Leipzig diesen Beschluss unverzüglich anzuzeigen und zusammen mit dem Jahresabschluss ortsüblich bekannt zu geben. In der Bekanntgabe ist daraufhin zu weisen, dass der Jahresabschluss mit Rechenschaftsbericht und Anhang im Rathaus Regis-Breitingen während der üblichen Dienststunden vom 05.11.2025 öffentlich ausliegt. Gleichzeitig soll darauf hingewiesen werden, dass auf der Internetseite der Stadt www.stadt-regis-breitingen.de ebenfalls ab dem 05.11.2025 Einsicht in die Unterlagen zum Jahresabschluss 2017 genommen werden kann.

Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse der 15. Sitzung des Stadtrates der Stadt Regis-Breitingen vom 23.10.2025

Beschluss Nr. 01/15/2025 SR:

Auf der Grundlage des § 88 und § 88b der SächsGemO vom 03.03.2014 in der derzeit gültigen Fassung und der Sächsischen Kommunalhaus-

Impressum: GZ – Gemeinsame Zeitung

Amtsblatt der Stadt Regis-Breitingen mit den Ortsteilen Ramsdorf, Wildenhain und Hagenest. Bitte senden Sie bis einen Tag vor Redaktionsschluss, Zuarbeiten an info@stadt-regis-breitingen.de

Herausgeber: Stadtverwaltung Regis-Breitingen

Satz, Druck, Anzeigenannahme: RIEDEL GmbH & Co. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau/OT Ottendorf, Telefon: (037208) 876-0, Fax: (037208) 876299, E-Mail: info@riedel-verlag.de, www.riedel-verlag.de

Erscheinungstermin der nächsten Ausgabe: **13. Dezember 2025**

Redaktionsschluss (Text) in der Gemeinde für die nächste Ausgabe: **2. Dezember 2025**

Anzeigenschluss: **2. Dezember 2025**



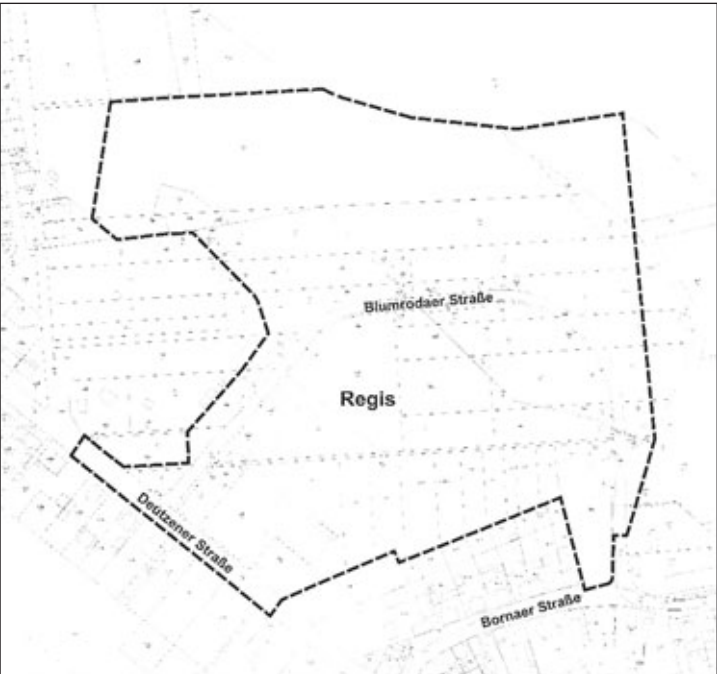
Wir setzen uns für Klimaschutz ein und haben die gesamten Emissionen der Wertschöpfungskette unseres Unternehmens kompensiert.
 ID-Nr. 25198625 • gültig bis 03/26
www.klima-druck.de

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung
der Stadt Regis-Breitingen
über die öffentliche Auslegung des Entwurfes für
den Bebauungsplan „Blumrodaer Straße, Regis“
der Stadt Regis-Breitingen

Der Stadtrat Regis-Breitingen hat in seiner Sitzung vom 25.09.2025 den Entwurf des Bebauungsplanes „Blumrodaer Straße, Regis“ der Stadt Regis-Breitingen gebilligt und die öffentliche Auslegung gemäß 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen.

Dieser Beschluss wird hiermit bekannt gemacht.



Räumlicher Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Blumrodaer Straße, Regis“ Kartengrundlage: Stadt Regis-Breitingen

Das Plangebiet befindet sich in Regis-Breitingen, im Ortsteil Regis, nördlich und südlich der Blumrodaer Straße.

Vorrangiges Planungsziel des Bebauungsplanes ist die Schaffung von Wohn- und Gewerbeflächen, die den aktuellen und zukünftigen Entwicklungen in Regis-Breitingen gerecht werden. Außerdem soll mit der Planung die Betriebserweiterung für den bestehenden SB-Lebensmittelmarkt ermöglicht werden. Angestrebt wurde ein schlüssiges städtebauliches Gesamtkonzept, das gleichzeitig bestehende Grün- und Freiräume sichert und weiterentwickelt.

Der Entwurf des Bebauungsplans, die Begründung und die zugehörigen Fachgutachten werden

vom 10.11.2025 bis 12.12.2025

auf der Webseite der Stadt Regis-Breitingen unter <https://www.stadt-regis-breitingen.de/bau-wirtschaft/bebauungsplaene/> sowie über das zentrale Landesportal des Freistaates Sachsen zur Bauleitplanung unter www.bauleitplanung.sachsen.de veröffentlicht.

Die gesamten Planunterlagen werden zusätzlich im Rathaus der Stadt Regis-Breitingen, Rathausstraße 25, im Sitzungszimmer in 04565 Regis-Breitingen während der Dienststunden:

Montag	08:00 bis 12:00 und 13:00 bis 15:00 Uhr
Dienstag	08:00 bis 12:00 und 13:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	08:00 bis 12:00 und 13:00 bis 15:00 Uhr
Donnerstag	08:00 bis 12:00 und 13:00 bis 17:00 Uhr
Freitag	08:00 bis 11:00 Uhr

zur Einsicht öffentlich ausgelegt.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen bei der Stadtverwaltung Regis Breitingen, Rathausstr. 25, 04565 Regis-Breitingen schriftlich oder per Mail an die Mailadresse herrmi.koleiczik@stadt-regis-breitingen.de eingebracht werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können gemäß 3 Abs. 2 Satz 4 Nr. 3 BauGB bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Die in den vorliegenden Stellungnahmen genannten voraussichtlichen Umweltauswirkungen beziehen sich insbesondere auf folgende Aussagen und Hinweise:

• Landkreis Leipzig

Festsetzungen zu Solaranlagen, Verbot von Schottergärten, Gewässerschutzstreifen zum Schweißgraben, Umgang mit Niederschlägen, Niederschlagsbewirtschaftungskonzept, Schall- und Geruchsimmissionsprognosen, Artenschutz- und Landschaftsschutzmaßnahmen, Hinweise zu Baumpflanzungen, insektenfreundliche Beleuchtung, Vermeidung von Bodenbeeinträchtigungen während der Bauzeit, Betrachtung ÖPNV, Begrenzung Bodenversiegelung, Klimaschutz und Energiekonzept

• Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbau Verwaltungsgesellschaft, Sächsisches Oberbergamt und Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie, Altbergbaubetrieb, Baugrundvorgutachten wird empfohlen

Darüber hinaus liegen folgende Arten umweltbezogener Informationen vor:

- Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag vom 16.05.2025
- Grünordnerischer Fachbeitrag vom 10.07.2025
- Baugrundvorgutachten vom 10.07.2024
- Niederschlagswasserbewirtschaftungskonzept vom 11.08.2025
- Geräuschimmissionsprognose vom 03.06.2025
- Geruchsimmissionsprognose vom 09.08.2024

• Umweltbericht: Für die Belange des Umweltschutzes wurde im Bauleitplanverfahren eine Umweltprüfung durchgeführt, in der die voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen ermittelt und in einem Umweltbericht beschrieben und bewertet wurden. Der Umweltbericht ist Bestandteil der Begründung zum Entwurf des Bebauungsplans und enthält Informationen und Aussagen zu den Auswirkungen auf Fläche, Niederschlagswasser, Boden und Grundwasser, oberirdische Gewässer, Luft, Globalklima und Mikroklima, Pflanzen, Tiere, Biologische Vielfalt, Landschaft, Mensch (insbesondere zu Erholungspotenzial, Lärm, Luftqualität), Kulturgüter und sonstige Sachgüter und Wechselwirkungen zwischen den vorgenannten Belangen. Der Umweltbericht benennt Maßnahmen zur Vermeidung, Verhinderung und Verringerung oder zum Ausgleich erheblicher Umweltauswirkungen

Des Weiteren liegen eine Auswirkungsanalyse zur Erweiterung des Lebensmittelmarktes und ein Gestaltungsplan für das Plangebiet vor.

Regis-Breitingen, den 23.10.2025

Jörg Zetzsche
Bürgermeister



Die Stadtverwaltung informiert

Die Stadtverwaltung Regis-Breitungen ist wie folgt zu erreichen:

Bürgermeister:	Herr Zetzsche	
Sekretariat:	Frau Stangoehr	7 18 0
	Fax	7 18 30
Hauptamt:		
Amtsleiterin:	Frau Steiniger	7 18 14
Einwohnermeldeamt	Frau Philipp-Hofmann	7 18 22
Ordnungsamt, Brandschutz-angelegenheiten, Soziales, Gewerbe	Herr Jaekel	7 18 19
Sachgebietsleiter Bauverwaltung	Herr Mikoleiczik	7 18 18
Bauverwaltung, Friedhofsverwaltung	Frau Schmidt	7 18 21
Finanzen- und Liegenschaftsverwaltung:		
Amtsleiterin	Frau Krüger	7 18 23
Geschäftsbuchhaltung, Steuern	Frau Dreßel	7 18 25
Kasse	Frau Butke	7 18 24
Gebäude-, Liegenschafts-management, Bauhof	Frau Petschke	7 18 16
Öffnungszeiten:		
dienstags	09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr	
donnerstags	09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 17:00 Uhr	

Bürgerpolizist Regis-Breitungen

Polizeihauptmeister Benito Bergander
 Polizeistandort Kitzscher
 Ernst-Schneller-Straße 1
 04567 Kitzscher
 Tel.: 03433 7901-30

Sprechzeiten im Rathaus Regis-Breitungen, Rathausstraße 25 Zimmer 3

Dienstag 09:00 bis 12:00 Uhr
 Donnerstag 14:00 bis 17:00 Uhr

Tel.: 034343 / 71820 oder Mobil: 0173 / 9618468
 E-Mail: benito.bergander@polizei.sachsen.de

Sollte der Polizeistandort nicht besetzt oder Ihr Bürgerpolizist nicht erreichbar sein, wenden Sie sich in dringenden Fällen bitte an das Polizeirevier Borna.

Tel.: 03433 2440 oder E-Mail: gs.pr-bn@polizei.sachsen.de

Gärten und Weide zu verpachten

Die Stadt Regis-Breitungen bietet folgende Flächen zur Verpachtung an:

Regis-Breitungen, Kuchenstück

- Garten bebaut mit Versorgungsanschlüssen, ca. 805 qm
- jährliche Pacht beträgt 249,55 Euro

Regis-Breitungen, Kuchenstück

- Garten bebaut mit Versorgungsanschlüssen, ca. 400 qm
- jährliche Pacht beträgt 124,00 Euro

Regis-Breitungen, hinter der Apotheke

- Garten bebaut mit Versorgungsanschlüssen, ca. 370 qm
- Jährliche Pacht beträgt 114,70 Euro

Regis-Breitungen, OT Ramsdorf, Hauptstraße

- Weide, ca. 3.000 m²
- jährliche Pacht beträgt 150,00 Euro

Interessenten melden sich bitte im Rathaus, Kämmerei (Liegenschaften), Zi. 12, Frau Petschke. Telefonisch zu erreichen unter: 034343/71816 oder über E-Mail fraupetschke@stadt-regis-breitungen.de

Das Amt für Steuern / Abgaben informiert

Stadtkasse Regis-Breitungen informiert

Kassenschluss

**NICHT
VERGESSEN!**

Für das Jahr 2025 ist am 18.12.2025
Kassenschluss.



Barein- und -auszahlungen sind nach diesem Termin nicht mehr möglich. Ab dem 05.01.2026 ist die Kasse wieder geöffnet.

Die monatlichen Mieten und Pachten sind zu den jeweiligen Fälligkeiten gemäß Miet- oder Pachtvertrages auf das Konto der Stadt Regis-Breitungen

Deutsche Kreditbank Berlin
 IBAN DE25 1203 0000 0018 0314 01
 BIC BYLADEM1001

sofern Sie sich nicht für das Bankeinzugsverfahren (Abbuchungsermächtigung/SEPA-Lastschriftmandat) entschieden haben, zu überweisen.

Bitte beachten Sie auch die Zahlung von **Umsatzsteuer** auf die Mietzahlungen.

Maßgebend für die termingerechte Zahlung ist nicht das Datum Ihrer Überweisung, sondern das Datum des Zahlungseinganges bei der Stadtkasse.

Es ist unbedingt darauf zu achten, das vergebene **Kassenzeichen** (vom jeweiligen Abgabenbescheid oben rechts) anzugeben, um Falschbuchungen zu vermeiden.

Bar- und EC-Kartenzahlungen sind im Rathaus bei Frau Butke (Tel. 034343/71824) zu den bekannten Öffnungszeiten in der Kasse möglich.

Die Stadtbibliothek informiert

Bücherei-Öffnungszeiten:

November 2025

Samstag, 22.11.2025

10:00 bis 12:00 Uhr

Mittwoch, 26.11.2025

16:00 bis 18:00 Uhr

Und nicht vergessen: am 21.11.2025 ist Vorlesetag. Regis-Breitingen Kinder und Erwachsene lesen 16.00 bis 17.30 Uhr in kuscheliger Atmosphäre für die Kinder vor.

Dezember 2025

Samstag, 06.12.2025

10:00 bis 14:00 Uhr

(plus Weihnachtsbasteln mit Überraschung)

Mittwoch, 10.12.2025

15:00 bis 17:00 Uhr

Samstag, 20.12.2025

10:00 bis 12:00 Uhr

„Wenn der Herbst die Blätter färbt,
reicht ein Buch und die Welt wird sanft und gemütlich.“

Ihr ehrenamtliches Team der Bücherei Regis-Breitingen
Gerlinde Bachmann



Auch dieses Jahr macht unsere Bücherei beim bundesweiten Vorlesetag mit. Dieser findet am Freitag, den **21.11.2025** in der Bücherei Regis-Breitingen statt. In der Zeit von **16:00-17:30 Uhr** soll Kindern vorgelesen werden. Dafür **suchen wir noch Freiwillige**, die Lust und Laune haben vorzulesen. Meldet euch gern bei uns in der Bibliothek.

Am Abend um **18:30 Uhr** wird es dann eine **Lesung** für Erwachsene in unserer Bücherei geben. Wir haben den **Autor Uwe Stöß** eingeladen, der aus seinem Buch „Jeder Schmied hat auch mal Glück“ vorliest.



Buchadventskalender-Aktion

Liebe Mitglieder und Unterstützer:innen der ehrenamtlichen Bücherei Regis-Breitingen,



die Weihnachtszeit naht mit ihrem Zauber und ihren Freuden. Uns gehen die Augen über angesichts der vielen tollen Bücher, die es noch da draußen gibt und noch nicht in unseren Regalen! Wir würden uns sehr freuen, wenn sich unter unseren Mitbürger:innen großzügige Menschen finden, die uns mit einem Buch zur Weihnachtszeit unterstützen wollen. Und so geht's:



1. Unter folgendem Link (<https://www.bringlist.de/event/01K8GMS719J2BZ4FOV1SHVVJBT>), QR Code oder auf einer Bücherliste in der Bücherei suchen Sie sich ein Buch aus und tragen sich in die Liste ein.
2. Sie kaufen das Buch und verpacken es.
3. Sie bringen es am 26.11. oder am 6.12. in unsere Bücherei und geben es bei uns ab. Wir lassen unsere Leser dann die Bücher auspacken und freuen uns gemeinsam.



Vielen Dank für Ihre Unterstützung,
das ehrenamtliche Team der Bücherei Regis-Breitingen

Lesung mit Uwe Stöß

Im Rahmen des bundesweiten Vorlesetages



Leipziger Autor und Schriftsteller

Uwe Stöß wurde in Plauen geboren. Nach der Schule machte er eine Lehre als Agrotechniker, dann Armeeendienst und bis 1990 in der Landwirtschaft tätig. Nach der Wende folgte der Absturz in Alkohol und Obdachlosigkeit. Heute ist Stöß ein bekannter Leipziger Autor, der sich in seinem literarischen Debüt „Zwei Etagen unter der Hölle“ mit seiner Vita auseinandersetzt.

Am 21.11. um 18:30 Uhr liest er Passagen aus seinem neuen Buch „Jeder Schmied hat auch mal Glück“ in der Bücherei Regis-Breitingen



»Uwe Stöß schreibt sehr humoristisch und satirisch. Ich halte ihn für einen Geheimtipp, einen zu entdeckenden Entertainer.«
Bernd-Lutz Lange



www.stadt-regis-breitingen.de

Die Stadtverwaltung informiert

Bürgerfragestunde in Ramsdorf

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

am Dienstag, den 25.11.2025 von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr findet wieder eine Bürgerfragestunde in Ramsdorf statt.

Sie finden mich auf dem Sportplatz Ramsdorf im Vereinsgebäude des FSV Ramsdorf.

Ihr Bürgermeister Jörg Zetzsche

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserem langjährigen Stadtrat

Ingo Opitz

Er hat sich stets zum Wohle unserer Stadt eingesetzt. Wir werden ihn nie vergessen und ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren. Unser Mitgefühl gilt in diesen schweren Stunden seiner Familie.

Die Stadt Regis-Breitingen

Der Bürgermeister

Der Stadtrat

Anzeige(n)**Fördermittelbescheid**

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

trotz schwieriger finanzieller Situation der Kommunen gibt es auch mal Lichtblicke.

Ich habe mich ganz sehr gefreut, am 1. Oktober 2025 in Leisnig aus den Händen von Staatsministerin Kraushaar einen Fördermittelbescheid über 9.987.500,00 Euro aus dem Städtebauprogramm entgegennehmen zu können.

Dazu kommen noch unsere Eigenmittel, wobei ich hoffe, dass wir durch die mögliche Stützung des Eigenanteils nur 10 Prozent selbst tragen müssen.

Dem vorausgegangen war viel Arbeit. Gespräche in der Staatskanzlei mit dem Ministerpräsidenten Michael Kretschmar und weiteren Beteiligten. Besuche des zuständigen Ministeriums in unserer Stadt, Bürgerbeteiligungsrunden, Zuarbeiten der Verwaltung und Beschlüsse des Stadtrates.

Maßgeblich beteiligt waren auch die KommStEG mbh mit dem Geschäftsführer Herrn Hellriegel und die DSK mit Herrn Böttcher und Herrn Straßburger.

Ich möchte an der Stelle kurz beleuchten, um was es ging.

Unsere Oberschule ist stark sanierungsbedürftig. Wegen fehlender Eigenmittel der Stadt Regis-Breitingen war eine umfassende Sanierung über das Schulbauprogramm oder gar ein Neubau unmöglich. Wegen dieser Gemengelage haben wir uns viele Jahre im Kreis gedreht.

Über das Städtebauprogramm haben wir jetzt eine Lösung gefunden, wie zumindest eine Sanierung gestemmt werden kann. Allerdings ist das Städtebauprogramm nicht in erster Linie Schulbau. Ein Neubau ist somit nicht möglich und wir brauchten ein Gesamtkonzept, wo die Oberschule ein wichtiger Bestandteil ist, aber nicht der Einzige. Ferner müssen die Objekte räumlich beieinanderliegen. So kamen wir zum Gesamtkomplex Oberschule, Freilichtbühne und Pleißenbrücke.

Dass Breitingen und die Ortsteile keine Berücksichtigung finden können, liegt in den Programmvoraussetzungen.

Ich denke, dass wir trotzdem zufrieden sein können. Fast 10 Millionen Förderung dürfte es so bei uns noch nicht gegeben haben in einem Fördermittelbescheid.

Die Hauptarbeit beginnt jetzt. Für die Oberschule müssen die Planungsstufen 4-9 europaweit ausgeschrieben werden. Mit einem Baubeginn ist im optimistischsten Fall im Frühjahr 2027 zu rechnen. Mit einer Teilauslagerung unter Betrieb.

Das wird eine Herausforderung für alle Beteiligten. Eine andere Möglichkeit gibt es aber nicht und wenn alle an einem Strang ziehen, gelingt es.

Nochmals vielen Dank an alle, die mitgewirkt haben und noch mitwirken werden.

Ihr Bürgermeister Jörg Zetzsche



Historisches

Rittergut Ramsdorf



Seit dem 14. Jahrhundert war das Rittergut Ramsdorf im Besitz der ober-sächsischen Adelsfamilie von Weißenbach. Namentlich sind Friedrich von Weißenbach (1391), Hans von Weißenbach (1495, Ehemann von Anna von Ende), Conrad von Weißenbach (1494) und Hans Christoph von Weißenbach (1529) genannt. Nachdem letzterer das Gut an den Juristen Hieronymus Panschmann verkauft hatte, blieb es bis zu seinem Tod im Jahr 1595 in dessen Besitz. Im Jahr 1600 wurde das Rittergut von Heinrich von Büнау erworben, von dem es im gleichen Jahr durch dessen Tod an seinen Verwandten Rudolf von Büнау übergang. Zu dieser Zeit hielt sich der berühmte Räuber Nikol List zeitweise in Ramsdorf auf. 1682 erwarb der Kaufmann Hans Christoph von Braun das Gut. Seine zweite Ehefrau war Anna Katharina von Büнау. Bis 1844 blieb das Rittergut nun im Besitz der Familie von Braun, ehe es in diesem Jahr an den Ökonomen G. Kolbe verkauft wurde. Die Patrimonialgerichtsbarkeit ging im Jahr 1854 an das königlich-sächsische Landgericht Borna über. 1857 übernahm Alexis Peltz, Mitglied der Ersten Kammer des Sächsischen Landtags, das Rittergut.



Das Rittergut in den fünfziger Jahren.

Durch den Umbau änderte sich im Jahr 1900 das äußere Erscheinungsbild des Gebäudes komplett. Zu dieser Zeit umfassten die Ländereien des Ritterguts eine Fläche von 376 Hektar, davon waren 333 Hektar Ackerfläche und 7 Bauerngüter. Zwischen 1910 und 1920 gehörte das Gut der Braunkohlewerke AG. Der selbstständige Rittergutsbezirk wurde 1921 in die Gemeinde Ramsdorf integriert. Nach dem Zweiten Weltkrieg diente das Gut Flüchtlingsfamilien als Unterkunft. Später war das Gebäude Werksunterkunft und Station der Gemeindeschwestern. In den Jahren 2001 und 2013 erfolgten umfangreiche Sanierungsaufgaben und die Umfunktionierung zum Mehrfamilienhaus.



Das Rittergut heute



Ramsdorf auf einer Postkarte um 1905

Quelle: Wikipedia, Regis-Breitingen - Erinnerungen in Bildern (Geiger-Verlag)

Kita Rasselbande Ramsdorf

Ein Blick in den Krippenalltag der AWO Kita Rasselbande

In Krippenbereich wird gerade fleißig sortiert. Hier ist R. ganz vertieft in ihre Aufgabe. Sie sortiert farbige Bausteine in bunte Reifen. Während sie die Steine nach Farben ordnet, fördert sie spielerisch ihre visuelle Wahrnehmung und ihre Feinmotorik. Gleichzeitig trainiert R. ihre kognitiven Fähigkeiten, indem sie Farben vergleicht, Muster erkennt und sich Zuordnungen merkt.

Durch solche spielerischen Aktivitäten wird nicht nur die individuelle Entwicklung des Kindes gefördert, sondern es werden auch wichtige Bildungsbereiche des sächsischen Bildungsplans angesprochen. Hierbei stehen die ganzheitliche Entwicklung, die Förderung der Wahrnehmung und die Stärkung der Selbstständigkeit im Vordergrund.

So zeigt sich, wie durch einfache, spielerische Aktivitäten die Kinder in ihrer Entwicklung umfassend unterstützt werden.

*Das Team der AWO Kita Rasselbande in Ramsdorf
Doreen Kraus
-Leiterin-*



Kita Regenbogenland Regis-Breitening

Zwei sportliche Tage voller Spaß und Bewegung in der Turnhalle

Am Montag, dem 13. Oktober 2025, und Dienstag, dem 14. Oktober 2025 drehte sich in der Turnhalle alles um Bewegung, Teamgeist und jede Menge Spaß. Unter der Leitung der beiden engagierten Trainer Frau Claudia Schleußing und Herrn Stephan Kürbitz vom Regiser Sportverein fanden zwei tolle Sporttage für die Kinder der Kita statt.

Am Montag waren die kleinen Gruppen Wolke und Marienkäfer an der Reihe. Einen Tag später, am Dienstag, durften dann die großen Gruppen Wiese und Regentropfen ihr Können unter Beweis stellen.

Eineinhalb Stunden lang wurde an verschiedenen spannenden Stationen geturnt, gelaufen und gelacht. Ob beim Bankrutschen, Torwerfen oder beim großen Abschlussspiel. Überall herrschten Begeisterung, Bewegung und gute Laune. Die Kinder probierten sich mit Freude aus und zeigten, dass Sport nicht nur fit macht, sondern auch richtig Spaß bringt.



Ein herzliches Dankeschön gilt vor allem den Trainern, die mit großer Begeisterung den Kindern gezeigt haben, wie viel Freude Sport machen kann, und auch den Eltern, die die Erzieherinnen und Trainer tatkräftig unterstützt haben. Ohne sie wären diese beiden Sporttage nicht so reibungslos und fröhlich verlaufen.

Zum Abschluss gab es für alle Kinder Urkunden, Medaillen und Gummibärchen. Ein stolzer Moment, der viele kleine Gesichter zum Strahlen brachte.

Zwei fröhliche und bewegungsreiche Tage, die allen noch lange in schöner Erinnerung bleiben werden.

Verfasserin: Julia Weise

Kita Regenbogenland Regis-Breitingen

Herbstfest im Regenbogenland mit dem Motto „Ein Hauch von früher“

Am 26. September feierte der Kindergarten Regenbogenland sein Herbstfest, das in diesem Jahr als Oma- und Opa-Tag gestaltet war. Viele Großeltern kamen in die Kita und freuten sich über das kleine Programm der Kinder, die mit Liedern und Gedichten begeisterten.

Bei Kaffee und Kuchen blieb Zeit für Gespräche und gemeinsames Lachen. Besonders beliebt war die Bastelstraße, an der mit Herbstblättern gebastelt und Bilder ausgemalt wurden. Eine kleine Ausstellung mit altem Spielzeug sorgte für Staunen und weckte Erinnerungen an frühere Zeiten. Herzlichen Dank an Frau Nötzold. Sie stellte die Materialien zur Verfügung.

Großen Anklang fand auch das Kinderschminken. Hier bekamen die Kinder kleine Herbstmotive wie Kürbisse, Schnecken oder Pilze ins Gesicht gemalt.

So wurde das Fest zu einem besonderen Nachmittag, der allen noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Verfasserin: Julia Weise



Ausstellungsstücke von Frau Nötzold: Spielmaterialien aus früheren Kindheitszeiten

Kita Regenbogenland Regis-Breitening



**Schneeweiße
Weihnacht
Adventstreiben**
in der Kita Regenbogenland

Wir laden Sie und Ihre Familien herzlich zu unserem diesjährigen Adventstreiben sowie Tag der offenen Tür ein:

28.11.2025 ab 15:00 Uhr

Auf Sie warten:

- Bastelangebote für Groß und Klein
- Spiel und Spaß passend zum Winter
- Kuchenbasar mit winterlichen Leckereien
- viele weitere Überraschungen

An diesem Nachmittag sind alle Räume für Sie geöffnet – so können Sie einmal einen Blick in unseren bunten Kita-Alltag werfen.

Gemeinsam möchten wir die Adventszeit mit einem fröhlichen, Beisammensein beginnen und freuen uns auf zahlreiche Gäste.

Oberschule Regis-Breitening

Nachruf

*„Das schönste Denkmal, das ein Mensch bekommen kann, steht in den Herzen seiner Mitmenschen.“
(A. Schweitzer)*

Wir nehmen Abschied von unserer langjährigen, ehemaligen Kollegin

Frau Annelie Pscherer

die am 21. Oktober 2025, nur wenige Wochen nach Eintritt in ihren Ruhestand, verstorben ist.

Frau Pscherer war mehr als 40 Jahre an der Oberschule in Regis-Breitening als Lehrerin tätig und erfüllte ihren Beruf mit Liebe und Leidenschaft.

Dabei hatte sie stets ein gutes Gespür für die Belange ihrer Schüler und vermittelte mit Optimismus, Humor, aber auch mit nötiger Konsequenz ihre Liebe zur deutschen Sprache und Literatur.

Im Kollegium schätzte man sie als sehr hilfsbereite und engagierte Pädagogin.

Unser tiefes Mitgefühl gilt ihrer Familie und allen Angehörigen. Mit stillem Gruß,

Schulgemeinschaft der Oberschule Regis-Breitening

Freiwillige Feuerwehr Regis-Breitening

Aktuelles

Der Alterskamerad Gerhard Puff (r.) und der Stellvertretende Leiter der Altersabteilung, Lutz Graupner, gratulieren dem Alterskameraden Hans Welsch zu seinem 85. Geburtstag in Berlin. Er arbeitete damals als Kreisbrandschutzzinstrukteur beim Landratsamt, ihm haben wir es maßgeblich zu verdanken, dass wir im Jahr 1967 unser drittes Gerätehaus in der Geschichte der Wehr am jetzigen Standort in Betrieb nehmen durften. Wir überreichten unsere traditionelle Feuerwehrwehrenurkunde mit den Grüßen vom obersten Dienstherrn der Wehr, Herrn Bürgermeister Jörg Zetzsche, und dem Stadtwehrleiter, Kamerad Richard Arndt sowie einen Präsentkorb und aktuelle Presserzeugnisse aus der Heimat.



Praktische Ausbildung Katastrophenschutzzug Retten

Am Freitag fand in Wiederau eine gemeinsame Ausbildung der Feuerwehren des 1. Katastrophenschutzzuges Retten des Landkreises Leipzig statt. In gemischten Gruppen eingeteilt absolvierten die Kameraden und Kameradinnen drei Stationen. In einer Station wurden tragbare Leitern behandelt. Das Stellen der dreiteiligen Schiebleiter wurde hier speziell geübt. An einer weiteren Station musste mit den Einsatzmöglichkeiten des Rüstwagens der Feuerwehr Pegau ein PKW bewegt werden. Der dritte Teil der Ausbildung umfasste das Retten einer Person aus der Höhe mittels der Absturzsicherung.



Freiwillige Feuerwehr Regis-Breitungen

Einsätze

■ 12.10.2025 – 17:59 Uhr | Einsatz 053/2025

An der Kippe, Regis-Breitungen

Die Kameraden und Kameradinnen unterstützten den Rettungsdienst mit einer Tragehilfe beim Transport des Patienten von der Wohnung zum Rettungswagen.

■ 13.10.2025 – 12:28 Uhr | Einsatz 054/2025

Bornaer Straße, Regis-Breitungen

Auf der Bornaer Straße kam es am Montagmittag zu einem Verkehrsunfall zwischen einem Transporter und einem PKW. Auf Grund von auslaufenden Betriebsstoffen kam es zur Alarmierung der Feuerwehr. Die auslaufenden Betriebsstoffe bestätigten sich jedoch nicht. Es handelte sich lediglich um unproblematisches ausgetretenes Scheibenwischwasser. Die Straße musste jedoch durch die Kameraden und Kameradinnen voll gesperrt werden. Der Brandschutz wurde sichergestellt und die Einsatzstelle nach Beräumung der Straße an die Polizei übergeben. Verletzt wurde bei dem Unfall niemand.



■ 14.10.2025 – 13:31 Uhr | Einsatz 055/2025

Haselbacher Teiche, Regis-Breitungen

Ein herrenloses Kinderfahrrad an den Haselbacher Teichen führte zur Alarmierung der Feuerwehr. Ein vermutetes vermisstes Kind konnte nach ausführlicher fußläufiger Suche und dem Einsatz der Drohne nicht ausfindig gemacht werden. Durch die Kräfte der Polizei konnte im weiteren Verlauf der Besitzer des Fahrrades geklärt werden. Alle Einsatzkräfte konnten den Einsatz dann glücklicherweise abbrechen.

■ 17.10.2025 – 02:59 Uhr | Einsatz 056/2025

An der Kippe, Regis-Breitungen

Eine Frau war in ihrer Wohnung gestürzt und benötigte medizinische Hilfe. Die Kameraden öffneten die Wohnungstür für den Rettungsdienst und unterstützten diesen mit einer Tragehilfe beim Transport der Patientin von der Wohnung zum Rettungswagen.

Termine

■ Termine der Einsatzabteilung

- **Freitag, 21.11.2025** – Theoretische Ausbildung, Beginn: 19:00 Uhr im Gerätehaus Regis-Breitungen
- **Freitag, 12.12.2025** – Praktische Ausbildung, Beginn: 19:00 Uhr im Gerätehaus Regis-Breitungen
- **Freitag, 19.12.2025** – Winterfestmachung, Beginn: 19:00 Uhr im Gerätehaus Regis-Breitungen

■ Termine der Alters- und Ehrenabteilung

- **Mittwoch, 26.11.2025** – Monatstreffen II, Beginn: 15:00 Uhr im Gerätehaus Regis-Breitungen
- **Mittwoch, 10.12.2025** – Monatstreffen I, Beginn: 15:00 Uhr im Gerätehaus Regis-Breitungen

■ Termine der Jugendfeuerwehr

- **Freitag, 21.11.2025** – Dienstsport, Beginn: 16:30 Uhr in der Turnhalle an der Oberschule
- **Freitag, 28.11.2025** – Ausbildung, Beginn: 16:30 Uhr/17:30 Uhr im Gerätehaus Regis-Breitungen
- **Freitag, 05.12.2025** – Dienstsport, Beginn: 16:30 Uhr in der Turnhalle an der Oberschule
- **Freitag, 12.12.2025** – Ausbildung, Beginn: 16:30 Uhr/17:30 Uhr im Gerätehaus Regis-Breitungen

Sollten Sie und Ihr Kind Interesse an der Teilnahme am Dienst der Jugendfeuerwehr haben, kommen Sie doch gerne an einem der Ausbildungsdienste gemeinsam vorbei. Die Mitgliedschaft ist kostenlos und ab einem Alter von 8 Jahren möglich. Wir freuen uns sehr, neue Gesichter bei uns begrüßen zu dürfen.

Marvin Timmler

Freiwillige Feuerwehr Ramsdorf

FEUERWEHR



Einsatzmeldung

An diesem Nachmittag wurden wir um 13:31 Uhr gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr Regis-Breitungen zu einem Einsatz an die Haselbacher Teiche alarmiert.

Grund der Alarmierung war ein vermeintlich vermisstes Kind, nachdem dort ein herrenloses Kinderfahrrad aufgefunden wurde.

Nach einer kurzen Lageerkundung und enger Abstimmung mit der Polizei konnte glücklicherweise schnell Entwarnung gegeben werden:

Es handelte sich um ein Missverständnis – das Fahrrad konnte dem Besitzer unversehrt übergeben werden.

Wir bedanken uns bei allen eingesetzten Kräften der Feuerwehr Regis-Breitungen und der Polizei für die gute Zusammenarbeit!



Katastrophenschutz-Übung in Wiederau

Am 17.10.2025 nahm die Freiwillige Feuerwehr Ramsdorf an einer gemeinsamen Katastrophenschutz-Übung in Wiederau teil. Gemeinsam mit den Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Regis-Breitungen, Feuerwehr Borna, Feuerwehr Pegau und Feuerwehr Wiederau wurde an verschiedenen Stationen intensiv geübt und Wissen ausgetauscht.

Die Übung war in drei Gruppen aufgeteilt:



Freiwillige Feuerwehr Ramsdorf

Station 1 – Leitern: Aufbau und Handhabung der dreiteiligen Schiebeleiter sowie der vierteiligen Steckleiter, unter anderem als Bock- und Lageleiter.

Station 2 – Greifzug: Ein Fahrzeug musste aus einem Graben gezogen werden. Dazu wurde ein Greifzug aufgebaut und das Fahrzeug kontrolliert und gleichmäßig auf die Straße zurückgezogen.

Station 3 – Höhe & Tiefe: Eine besondere Herausforderung – eine Einsatzkraft musste an einer verletzten Person vorbeiklettern, um oben einen Flaschenzug zu platzieren, mit dem die verletzte Person anschließend sicher nach unten gebracht wurde.



Natürlich bleibt es nicht dabei – wir geben die Challenge weiter!
Nominiert sind:

Freiwillige Feuerwehr Gatzen
Freiwillige Feuerwehr Berndorf
Jugendfeuerwehr Kohren-Sahlis

Franziska Brunzel



Ein herzliches Dankeschön an alle teilnehmenden Wehren für die hervorragende Zusammenarbeit und den kameradschaftlichen Austausch!

Praktische Ausbildung der Feuerwehr Ramsdorf

Am 17.10.2025 fand wieder eine spannende Ausbildungseinheit unserer Einsatzkräfte statt – diesmal mit Unterstützung unserer Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Regis-Breitingen.

Gemeinsam wurde in zwei Gruppen gearbeitet:

Gruppe 1: Beleuchtung und Ausleuchtung eines Hubschrauberlandeplatzes – eine wichtige Aufgabe, die bei Nacht-Einsätzen über Leben entscheiden kann.

Gruppe 2: Vorstellung und praktische Übungen mit der Drohne der Feuerwehr Regis-Breitingen – moderne Technik, die im Einsatz wertvolle Unterstützung leistet.



Ein herzliches Dankeschön an die Feuerwehr Regis-Breitingen für den Besuch und den spannenden Erfahrungsaustausch!

Baum-Challenge angenommen!

Am 20.10.2025 um 18:30 Uhr haben wir – die Freiwillige Feuerwehr Ramsdorf – gemeinsam mit unserer Kinder- und Jugendfeuerwehr die Baum-Challenge angenommen!

Nominiert wurden wir von der Freiwilligen Feuerwehr Lobstädt – vielen Dank dafür!

Gemeinsam haben wir heute zwei Bäume gepflanzt, um ein Zeichen für Umwelt- und Klimaschutz zu setzen.

**WIR DIE
KINDER- UND JUGENDFEUERWEHR RAMSDORF**
möchten Sie zu unserem Tag, des
„Lebendigen Adventskalenders“
recht herzlich einladen.

13.12.25

**WARMES WAFFELN
SCHOKOLIERTE ÄPFEL
DEFTIGES VOM GRILL
KINDERPUNSCH / GLÜHWEIN**

Dorfstraße 56, Ramsdorf

Sport in Regis-Breitungen



Rückblick und Vorschau des Regiser Fußballs

Die Kreisliga A West im Muldental/Leipziger Land und die D-Jugend, unser SV Regis-Breitungen wird trainiert von René Oberreich und Marcell Meretz. Das Heimspiel gegen Belgershain wurde mit 3:1 Toren gewonnen. Wir hatten eine starke erste Halbzeit, wurden nachlässig und sorgten Mitte der zweiten Halbzeit für die Spielentscheidung. Unsere Tore schossen zu Spielbeginn Mika Oberreich, er legte nach und das dritte Tor schoss Leo Hägermann. Begleitumstände waren nass kaltes Herbstwetter und Wind. Unser AH-Spiel gegen den Nachbarn Deutzen wurde verlegt, wegen Spielerausfälle. Während des GZ-Drucks waren weitere Spiele.

Der SVR-Fahrplan:

SVR D-Junioren:
Sonntag, 16.11., auswärts Chemie Böhlen, Jahnbaude – Anstoß 11:00 Uhr
Sonntag, 23.11., Heimspiel gegen Röthaer SV – Anstoß 11:00 Uhr
Sonntag, 30.11., Heimspiel gegen Borna IV – Anstoß 10:30 Uhr
Sonntag, 07.12., auswärts gegen SPG Lobstädt/Neukieritzsch II – Anstoß 10:00 Uhr
danach Winterpause!



SVR Alte Herren:
Freitag, 17.11.2025 - Heimspiel gegen Deutzen, Anstoß 18:30 Uhr

Am Freitag und Samstag war ich bei >1925 / 100 / 2025< Handball in unserer Pleiße Stadt Regis-Breitungen,

hier ein paar Bilder:



U.Zag. / Okt. 2025

Der FSV Ramsdorf informiert



Fußballerausfahrt



Da stehen sie nun in Altenburg, die 28 Teilnehmer der 25zigsten Ausfahrt des FSV Ramsdorf, leider kaum neue Gesichter. Wo bleiben die Eltern unserer vielen Kinder und die jungen Spieler der Freizeitmannschaft?

Es ging also los mit einer Führung durch die ehemalige Residenzstadt Altenburg. Vom Markt bis hinauf zum Schloss. Mir entgingen leider die sicherlich interessanten Ausführungen und auch der kurze Aufenthalt beim Mittelalterspektakel auf dem Schloßhof. Ich saß, mit dem ebenfalls an Knieproblemen leitenden Vereinsvorsitzenden, derweil gemütlich auf dem Freisitz einer Eisdielen am Markt.

Getroffen haben wir uns dann wieder 17:30 Uhr zum Ritteressen im „Wettiner Hof“. Wo die Recken, bei reichlich Speiß und Trank, einige lustig unterhaltsame Stunden erlebten.



22:00 Uhr ging es dann wieder mit dem Bus zurück nach Ramsdorf wo unsere Fahrt mit eben diesem Bus um 14:00 Uhr begann. Ein gut organisierter gelungener Tag, an dem es, wie bereits im Vorjahr, nur die viel zu kurze Busfahrt zu bemängeln gab. Daran muss Melanie Meißner noch arbeiten

Um dem Kang Holz zu entkommen, mussten, mit verbundenen Augen, vom Burgherrn gestellte, schwierige Fragen beantwortet werden. Zum Beispiel „Weißt du welche Farbe das Hemd hat, das ich in der Hand halte“.

Anzeigentelefon: 037208/876-199

Der FSV Ramsdorf informiert

Skatturnier

Ich hatte meine Bedenken, als der Vorschlag unterbreitet wurde, zukünftig ein 2. Skatturnier durchzuführen. Im Oktober, am Ende der Schulferien, kann das funktionieren?

Wie viele Skatfreunde werden wohl den Weg ins Sportlerheim finden? Am 19.10.25 wurden meine Bedenken mehr als zerstreut, 26 Skatfreunde hatten sich im Sportlerheim Ramsdorf eingefunden, Rekord für zumindest die letzten 12 Jahre. Sieger des Turnieres wurde H. Mähler mit 3.526 Punkten, mehr als 1000 Punkte vor dem Zweitplatzierten R. Lemnitz und dem Dritten W. Meißner. Die einzige Frau an diesem Tag, Marianne Jung, erreichte, im stolzen Alter von 84 Jahren, immerhin den 4. Platz.



Herr Mähler –
Sieger des Skatturnieres

Es liegt wohl auf der Hand das es im Oktober 26 wieder ein 2. Skatturnier geben wird, eingeplant ist Sonntag, der 25.10.2026.

Noch ein paar Worte zu unserem Nachwuchs:

Unsere Jüngsten überwiegend Jahrgang 17 und jünger wurden bewusst nicht zum Spielbetrieb gemeldet, es stand zu befürchten, dass wir dies organisatorisch nicht absichern können.

Drei Einsätze hatte diese Mannschaft bisher dennoch, zum Sportfest, dann gegen eine neu ins Leben gerufene Regiser Mannschaft und am 26.10.25 in Auligk (bei feucht stürmischem Wetter). Alle Einsätze konnten erfolgreich gestaltet werden, hier zeigte sich, dass diese Kinder teilweise schon länger am Training teilnehmen. Da kann man nur sagen, macht weiter so.

Problematischer wird es schon bei der E-Jugend, 1 Spieler des älteren Jahrganges und 4 des Jüngeren Jahrganges werden regelmäßig mit Spielern der F-Jugend aufgefüllt. Da fällt es schwer Mannschaften wie Deutzen, Frohburg oder zuletzt Kohren-Sahlis/Gnandstein Paroli zu bieten. Dennoch wurden achtbare Ergebnisse erzielt und auch einige Siege und Unentschieden eingefahren. Wenn diese Mannschaft zusammenbleibt und sich weiterentwickelt, wird sie mit Sicherheit 26/27 die Leistungsspitze mitbestimmen.

Absehbar war die schwierige Lage auch bei der C-Jugend, was den Jungen und Mädchen auch im Vorfeld erklärt wurde. Wenn man bedenkt, dass unser wohl stärkster Angreifer, trotz abgegebener Zusage weiter spielen zu wollen, bisher an noch keinem Pflichtspiel teilnahm, sieht es gar nicht so schlecht aus. Im Angriff bauen wir deshalb im wesentlichen auf D-Jugendsspieler und jüngere. Ein positives Ergebnis hatten die Mannschaft jedoch am 25.10.25 in Störmthal zu verzeichnen. 2mal war das Team in Rückstand geraten, einmal nach dem Motto „nimm Du Ihn ich habe Ihn sicher“ und einmal durch einen unglücklichen Strafstoß, den Lars zudem fast gehalten hätte. Mit großem Kampfgeist kam unsere Mannschaft immer wieder zurück und erspielte sich zahlreiche Torgelegenheiten. Allein es gelangen nur 2 Treffer, einmal durch Kurt und einmal durch Josef unseren Jüngsten, der kurz zuvor nochmals eingewechselt wurde. Dadurch konnte der vorletzte Tabellenplatz vorerst gesichert werden.

Macht weiter und verliert nicht den Spaß am Fußballspielen!

Terminplanung des FSV Ramsdorf

Erwachsenenweihnachtsfeier
auf dem Bürgersaal Ramsdorf

Samstag, den 06.12.25
Beginn 19:00 Uhr,
geplantes Ende 01:00 Uhr.



Aus organisatorischen Gründen werden Eintrittskarten, zu einem Unkostenbeitrag von 2,00€, vergeben.

Diese sind seit Oktober erhältlich bei Melanie Stangohr (01743780808) und Eckhard Reuter (01522426783). Oder wendet euch einfach an einen euch bekannten Übungsleiter, die werden weiterhelfen.

Eingeladen sind alle Vereinsmitglieder, die Eltern der bei uns gemeldeten Kinder, Sponsoren, Spender und Personen, die dem Verein nahestehen, wenn sie das 16. Lebensjahr vollendet haben. Alle nebst den aktuellen Lebenspartnern.

Skatturnier des FSV Ramsdorf

Sonntag, den 04.01.2026
Beginn: 10:00 Uhr bis ca. 16:00 Uhr

Voranmeldungen sind nicht erforderlich, teilnehmen dürfen alle die Freude am Skatspiel haben.

Gespielt werden 2 Runden a 48 Spiele.

Einmalige Startgebühr 10,-€ pro Teilnehmer. (Zusätzlich 0,50€ pro verlorenes Spiel.)

Der Sieger und die Platzierungen werden, durch zusammenfassen der Ergebnisse beider Runden, ermittelt.

Die Preisgelder richten sich nach den Einnahmen durch die Startgebühr, zusätzlich werden Pokale für den 1., den 2. und 3. Platz vergeben. Getränke und ein kleiner Imbiss können erworben werden.

Kinder Fasching: Bürgersaal Ramsdorf

Freitag, 27.02.2026
von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Erwachsenen Fasching: Bürgersaal Ramsdorf

Freitag, 27.02.2026
von 19:00 Uhr bis 01:00 Uhr

Jahreshauptversammlung Sportlerheim

Freitag, 13.03.2026
Beginn 19:00 Uhr

Das Sportfest 2026

wurde auf das Wochenende um den 30.05.2026 festgelegt.

Eckhard Reuter

Anzeige(n)

Vereine

Gartenverein

Hallo Gartenfreundinnen und -freunde!

Liebe Regiser Bürgerinnen und Bürger!

Wie Ihr ja alle erfahren habt, ist die „alte“ Pächterin unserer Petersilie Geschichte. Ich möchte mich nicht weiter dazu äußern, nur soviel – wir hatten viel Ärger, und deswegen schauen wir lieber nach vorn. Gott sei Dank haben wir wieder eine Pächterin gefunden. Ihr Partner hat sein Können als Koch auch schon in der Schweiz unter Beweis gestellt, natürlich auch in Deutschland. Ob wir es schaffen, die Eröffnung bis November in die Reihe zu bekommen, ist noch ungewiss, denn Ende Oktober bekommen sie erst ihre Küchenmöbel. Es ging deshalb nicht eher, weil die Vorgängerin alle Möbel aus der Küche mitgenommen hat. Aber keine Angst, der Eröffnungstermin am 01. Dezember 2025 steht fest. Weihnachten steht dann vor der Tür, also, wer am 1. und/oder 2. Weihnachtsfeiertag zum Mittagstisch kommen möchte, bitte unter dieser Nummer anrufen und vorbestellen: **0171/3126273**

Dies gilt natürlich auch für Silvester und private Feierlichkeiten.

Unsere Gartensaison ist mit dem Wasserabstellen am 18. Oktober 2025 zu Ende gegangen. Vieles haben wir in diesem Jahr geschafft. Wir haben z. B. mit dem Erneuern der Außenzäune begonnen; mit der Anlage I haben wir angefangen. Für das kommende Jahr sind weitere Projekte geplant, und wir müssen sehen, dass wir mit dem Geld, das wir zur Verfügung haben, über die Runden kommen.

Unser letztes Fest für dieses Jahr ist das **Pyramide-Anschubsen**, findet **am 29. November 2025 ab 15.30 Uhr** statt.

Es fängt deshalb so zeitig an, weil für die Kinder der Nikolaus mal vorbeischaun möchte. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt, es gibt Glühwein und Gegrilltes.

Ingo Theuer

Vereinsvorsitzender



Anzeige(n)



Handarbeitsnachmittag des Heimatvereins

Am **Mittwoch, dem 26. November 2025, 15:00 Uhr**, treffen wir uns zur Handarbeit oder einfach nur zum Reden im kulturellem Zentrum des Heimatvereins.

Bei Kaffee oder Tee freuen wir uns auf die Adventszeit.

Im Januar 2025 geht es dann wieder weiter.

Heimatverein Regis-Breitingen u. U.e.V

Karin Kötnitz



Allgemeine Informationen



Fahrplanwechsel zum 14. Dezember 2025:
Neue S-Bahn-Struktur bringt Änderungen
im Busverkehr

THÜSAC passt Linien und Fahrzeiten an

Zum 14. Dezember 2025 tritt der große Fahrplanwechsel im Mitteldeutschen S-Bahn-Netz in Kraft. Die neuen Bahn-Takte und Linienführungen wirken sich deutlich auf den regionalen Busverkehr im Landkreis Leipzig aus. Das Verkehrsunternehmen THÜSAC Personennahverkehrsgesellschaft mbH hat seinen Fahrplan in enger Abstimmung mit dem Landkreis Leipzig und dem Mitteldeutschen Verkehrsverbund (MDV) überarbeitet. Ziel ist es, die Anschlüsse zwischen Bus und Bahn zu sichern und gleichzeitig neue, verbesserte Verbindungen zu schaffen.

S5/S5X Halle-Trotha – Halle – Flughafen L/H – Leipzig – Altenburg – Zwickau

Diese beiden Linien fahren neu über den Hauptbahnhof in Halle hinaus weiter bis nach Halle-Trotha mit Halt an allen Unterwegsstationen. Sie ersetzen damit die bisherige Linie S47, die damit entfällt. Die S-Bahnen fahren in Halle Hbf künftig an den Bahnsteigen 1 und 2, daraus ergeben sich geänderte Umsteigemöglichkeiten.

Anpassungen im Busverkehr

Die Fahrpläne der PlusBus-Linien 580 und 258 wurden auf die neuen S-Bahn-Zeiten abgestimmt. So ist es möglich, die Orte Meuselwitz und Altenburg von und nach Regis-Breitungen aus direkt und ohne Umstieg zu erreichen.

Informationen zum Fahrplanwechsel

Der Mitteldeutsche Verkehrsverbund (MDV) bündelt alle Informationen rund um den Fahrplanwechsel auf der Webseite: www.1ticket.de/fahrplanwechsel
Die neuen Fahrpläne stehen etwa zwei Wochen vor dem Fahrplanwechsel auf der Webseite des Verkehrsunternehmens bereit unter: <https://www.thuesac.de/>
Auch die MOOVME-App und INSA-Fahrplanauskunft enthalten bereits viele neue Fahrplandaten und werden ständig aktualisiert. Fahrgäste werden gebeten, ihre gewohnten Wege rechtzeitig zu prüfen und sich mit den neuen Fahrplänen vertraut zu machen.



Engagiert in Borna:
Neue Chancen fürs Mitmachen entdecken

Offene Sprechzeit im Diakonie-Beratungszentrum hilft, das
passende Ehrenamt zu finden

Menschen, die sich engagieren möchten, haben oft eine klare Motivation – aber nicht immer eine konkrete Idee, wo sie am besten mit anpacken können. Unterstützung bietet die offene Sprechzeit im Engagement-Zentrum der Diakonie Leipziger Land. „Viele wissen gar nicht, wie vielfältig Engagement in und um Borna sein kann“, sagt Koordinatorin Franziska Dumke. „Ich nehme mir Zeit, um herauszufinden, was zu den jeweiligen Interessen und Lebenssituationen passt.“



Franziska Dumke: © Diakonie Leipziger Land und nicht für andere Zwecke benutzen

Besonders gefragt sind z. B. Menschen, die Freude daran haben, andere zu begleiten oder Zeit zu schenken – etwa im Besuchs- und Begleitedienst der Diakonie, bei dem Freiwillige Ältere oder Menschen mit Behinderung zu Hause besuchen. Auch Familienpaten werden immer wieder gebraucht: Sie bringen Entlastung in den Alltag, holen etwa mal ein Kind von der Kita ab oder lesen das Lieblingsbuch vor.

Wer gern kreativ, sportlich oder musikalisch unterwegs ist, kann mit Kindern basteln, singen oder spielen. Menschen mit Behinderung freuen sich über Bewegung, Musik und Tanz. Wer lieber Wissen weitergibt, kann bei Themen wie Bewerbung, Wohnen oder dem Umgang mit Geld unterstützen. In einer Pflegeeinrichtung wird ein Angebot speziell für Männer gewünscht – ein Raum für Gespräche und Skatrunden. Und wer Freude an Begegnungen zwischen Kulturen hat, kann sich im Projekt „Engagement-Paten“ einbringen: Hier werden Menschen mit Migrationsgeschichte begleitet, die sich ehrenamtlich engagieren möchten. Besonders gefragt sind dabei Spanischkenntnisse.

„Engagement bereichert beide Seiten“, betont Franziska Dumke. Die offene Sprechzeit findet jeden Donnerstag von 11 bis 15 Uhr im Diakonie-Beratungszentrum, Leipziger Straße 79 in Borna, statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kontakt: Franziska Dumke, Tel. 03433 274040, 015563 048353, ez@diakonie-leipziger-land.de, www.selbsthilfe-ehrenamt.de | www.diakonie-leipziger-land.de

Anzeige(n)

Allgemeine Informationen

Stellenausschreibung

Der Zweckverband Kommunale Forum Südraum Leipzig sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine engagierte Persönlichkeit (w/m/d) als

Sachbearbeiter/in Büromanagement

(Teilzeit, 50 %)

Über uns

Der Zweckverband Kommunale Forum Südraum Leipzig bereitet gemeinsam mit einem breiten Netzwerk regionaler Partnerinnen und Partner die Internationale Bauausstellung (IBA) Landschaft-Region-Leipzig (Arbeitstitel) vor. In dieser spannenden Vorbereitungsphase bildet die Geschäftsstelle (IBA-Hub) die zentrale Anlaufstelle für alle organisatorischen, kommunikativen und administrativen Belange dieses zukunftsweisenden Projekts.

Ihre Aufgaben – vielseitig und verantwortungsvoll

In Ihrer Funktion übernehmen Sie die Büroleitung der Geschäftsstelle und tragen wesentlich zum reibungslosen Ablauf des Projekts bei. Zu Ihren Aufgaben gehören insbesondere:

- Organisation und Koordination der zentralen Anlaufstelle der IBA (Verwaltungs- und Haushaltsangelegenheiten, Fördermittelverwaltung, Aktenführung, Terminplanung, Berichtswesen)
- Vorbereitung, Begleitung und Dokumentation von Sitzungen, Gremien und Workshops
- Unterstützung der Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation mit internen sowie externen Partnern
- Organisation von Veranstaltungen, Werkstätten und Reisen (inkl. Reisekostenabrechnung)
- Mitwirkung in der Netzwerkpfege und Schnittstellenkommunikation innerhalb der Region

Ihr Profil – das wünschen wir uns

- Eine abgeschlossene Ausbildung, vorzugsweise als Kaufmann/-frau für Büromanagement, oder eine vergleichbare Qualifikation
- Idealerweise Erfahrung in Assistenz-, Sekretariats- oder Projektmanagement-tätigkeiten
- Eigenständige, strukturierte und zuverlässige Arbeitsweise
- Sehr gute Kommunikations- und Organisationsfähigkeiten
- Sicherer Umgang mit gängigen Office-Programmen
- Freundliches, souveränes Auftreten und Freude an der Zusammenarbeit im Netzwerk
- Zeitliche Flexibilität (gelegentlich Abend- oder Wochenendtermine)
- Führerschein Klasse B sowie Bereitschaft zur dienstlichen Nutzung des Privat-Pkw gemäß sächsischem Reisekostengesetz

Erfahrungen in der Vorbereitung oder Umsetzung größerer Projekte (z. B. Landes-/Bundes(garten)schaue oder vergleichbare Formate) sind von Vorteil, aber keine Voraussetzung – motivierte Quereinsteiger/innen sind herzlich willkommen!

Wir bieten Ihnen

- Eine nach Entgeltgruppe 9a TVöD bewertete Stelle
- Ein vielseitiges und verantwortungsvolles Aufgabengebiet mit großem Gestaltungsspielraum
- Flexible Arbeitszeiten zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- Einen modernen Arbeitsplatz im Zentrum von Markkleeberg, fußläufig vom ÖPNV-Knotenpunkt entfernt
- 30 Tage Erholungsurlaub, Jahreslohnzahlung sowie eine betriebliche Altersvorsorge (VBL)
- Die Möglichkeit, die Entwicklung der Region aktiv mitzugestalten

Rahmenbedingungen

Die Beschäftigung erfolgt im Rahmen eines beantragten Drittmittelprojekts. Die Stelle ist zunächst bis zum 31. Dezember 2026 befristet. Eine Verlängerung auf bis zu fünf Jahre ist bei positiver Förderzusage möglich. Ein Rechtsanspruch auf Verlängerung besteht nicht. Die Befristung erfolgt gemäß § 14 Abs. 1 TzBfG aus projektbedingten Gründen.

Vielfalt ist uns wichtig

Wir schätzen Vielfalt und begrüßen Bewerbungen aller Menschen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer Herkunft, Religion, Weltanschauung, Behinderung, Alter oder sexueller Identität. Schwerbehinderte und ihnen Gleichgestellte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre Bewerbung

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Unterlagen bis zum 30. November 2025 an: info@iba-impulsregion-leipzig.de

oder postalisch an

**Zweckverband Kommunales Forum Südraum
Leipzig Rathausplatz 1
04416 Markkleeberg**

Für Nachfragen steht Ihnen Herr Andreas Gordalla unter der Telefonnummer 0341/350 16777 zur Verfügung.



Kostenfreies Umweltbildungsangebot für Schulen im Landkreis Leipzig:

Jetzt anmelden zur Aktionswoche im November

Unter dem Motto „Jugend klar zur Rohstoffwende“ bieten die KELL Kommunalsorgung Landkreis Leipzig GmbH (KELL GmbH) und der Zweckverband Abfallwirtschaft Westsachsen (ZAW) im Rahmen der Europäischen Woche der Abfallvermeidung 2025 ein kostenfreies Bildungsangebot für Schulen an. Ziel ist es, das Bewusstsein von Schülerinnen und Schülern ab Klassenstufe 5 für den verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen zu stärken – insbesondere im Hinblick auf Elektroschrott und die Kreislaufwirtschaft.

Die Aktionswoche findet vom 24. bis 28. November 2025 statt und richtet sich speziell an weiterführende Schulen im Landkreis Leipzig. Interessierte Schulen sind aufgerufen, sich zeitnah bei der KELL GmbH zu melden.

Ein Projekt mit Wirkung

Das Bildungsprojekt basiert auf der bundesweiten Initiative „Jugend klar zur Rohstoffwende“ der Non-Profit-Organisation Lightcycle in Kooperation mit den Umweltorganisationen Germanwatch und Geoscopia Umweltbildung. In jeweils zwei 90-minütigen Unterrichtseinheiten pro Tag und Schule werden zentrale Themen wie Ressourcenschutz, Recycling und nachhaltiger Konsum interaktiv vermittelt.

Highlight der Veranstaltung sind Live-Satellitenbilder im Vergleich mit Archivaufnahmen, die eindrücklich ökologische und soziale Folgen unseres Konsumverhaltens aufzeigen. Ziel ist es, junge Menschen zum Umdenken zu motivieren, ihnen globale Zusammenhänge verständlich zu machen und konkrete Handlungsoptionen im Alltag aufzuzeigen.

Inhalt und Ablauf

Neben dem Hauptseminar von Germanwatch/Geoscopia besteht die Möglichkeit, ein ergänzendes Modul mit dem Abfallberatungsteam der KELL GmbH zu buchen. Dieses behandelt praxisnah die fünf Stufen der Abfallhierarchie – von der Abfallvermeidung über die Wiederverwendung bis zur Entsorgung – und gibt wertvolle Alltagstipps zur nachhaltigen Nutzung von Elektrogeräten, Kleidung, Verpackungen und mehr.

Unterrichtsrelevanz und Unterstützung

Die Inhalte lassen sich fächerübergreifend in den Unterricht einbinden – etwa in Gemeinschaftskunde, Geografie, Biologie, Physik, Chemie oder Sozialwissenschaften. Lehrkräfte erhalten im Vorfeld kostenfrei eine didaktisch aufbereitete Vorbereitungsmappe mit Arbeitsblättern, Hintergrundinformationen und Filmmaterial.

Jetzt Rückmeldung geben

Interessierte Schulen werden gebeten, ihr Interesse schnellstmöglich zu bekunden und mögliche Zeitfenster in der Aktionswoche mitzuteilen unter:

E-Mail: abfallberatung@kell-gmbh.de
Tel.: 034299 8744 80

Allgemeine Informationen



Information zu Bürgersprechstunden

Bürgersprechstunden zur Baumaßnahme „Erneuerung der Bahnsteig und Gleisanlagen in Regis-Breitingen und Treben-Lehma“

Sehr geehrte Anwohnende,

in Regis-Breitungen und Treben-Lehma finden gegenwärtig Bauarbeiten an unter anderem Gleisen und Weichen, Ingenieurbauwerken sowie Bahnsteigen statt.

Für Fragen zu den Baumaßnahmen stehen wir Ihnen in Bürgersprechstunden zur Verfügung. Die Sprechstunden finden am:

04. Dezember 2025

jeweils in der Zeit von **10:00 bis 11:30 Uhr**
im **Rathaus der Stadt Regis-Breitingen**
statt.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um vorherige telefonische Anmeldung von Montag bis Freitag in der Zeit von 8 Uhr bis 15 Uhr unter der **Rufnummer 0152/37529922**. Außerdem stehen wir Ihnen unter dieser Telefonnummer bei Fragen und Anregungen zur Verfügung.

Die Termine für die vorgesehenen Bürger-
sprechstunden finden Sie außerdem auf unse-
rer Web site unter
sachsen-franken-magistrale.de

Sie können sich auch per E-Mail an uns wenden:
**sachsen-franken-magistra1e@deutsche-
 bahn.com**

Informationen zu den Einschränkungen im
Zugverkehr sind unter:
bauinfos.deutschebahn.com hinterlegt.

Ihre Deutsche Bahn, Dresden, Januar 2025



Lebendiger Adventskalender in der Kirchgemeinde An Pleiße und Schnauder

An diesen Tagen im Advent öffnet sich für Sie – **außer sonntags** – **um 18:00 Uhr** eine Tür, hinter der sich eine Überraschung verbirgt, mit der Sie die Adventszeit auf eine ganz besondere Art erleben können:

29.11. Samstag 14:00 Uhr Adventskranzbinden im Pfarrhaus Breitingen

16:00 Uhr Adventsmarkt in Deutzen, kath. Kirche St. Konrad

30.11. Sonntag 1. Advent – 10:00 Uhr Familiengottesdienst, Lutherkirche Breitingen

02.12. Dienstag bei Pfarrerin Franke im Gemeinderaum im Pfarrhaus in Breitingen

04.12. Donnerstag im Altenpflegeheim St. Barbara in Breitingen

05.12. Freitag Gebet für die Schöpfung in der St. Konrad Kirche in Deutzen

06.12. Samstag bei Familie Keller und Zetzsche, Heuersdorfer Straße 21 in Deutzen

07.12. Sonntag 2. Advent – 10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst, G.-A.-Haus Deutzen

14:30 Uhr Weihnachtsmarkt + Konzert in Ramsdorf

09.12. Dienstag beim Heimatverein in Breitingen, Forststraße

12.12. Freitag bei Familie Olsson und Lauchstedt / Breins, An der Pleiße 16, Regis-Breitungen

13.12. Samstag 16:00 Uhr - Adventskonzert des Kirchenchores in der Kirche Hohendorf

16:00 Uhr bei der Jugendfeuerwehr in Ramsdorf

10.12. Sonntag 3. Advent – 10:00 Uhr Gottesdienst, Dorfkirche Ramsdorf

16.12. Dienstag bei Sabine Schneider, Kleinhermsdorf Nr. 10

17.12. Mittwoch um 18:30 Uhr in der Kirche St. Konrad in Deutzen, Kirchweihgottesdienst

19.12. Freitag um 16:00 Uhr Voraufführung des Krippenspiels im Altenpflegeheim in Breitingen

19.12. Freitag bei Familie Wolf, Kleingartenverein „Bergmannsruh“ Garten Nr. 169 (Anlage 3)

21.12. Sonntag 4. Advent – 10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Hohendorf

14:00 Uhr Chorkonzert in der Stadtkirche Regis

und Weihnachtsmarkt in Regis-Breitingen

23.12. Dienstag bei Familie Straßburger in Wildenhain im Stall

24.12. Mittwoch Heilig Abend – 14:00 Uhr Christvesper in Deutzen

15:30 Uhr Christvesper in Hohendorf + Stadtkirche Regis

17:00 Uhr Christvesper in Ramsdorf

25.12. Donnerstag 1. Christtag – 10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Chor in Ramsdorf

**Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Adventszeit
und frohe und gesegnete Weihnachten!**

Anzeige(n)

Kirchengemeindenachrichten

Ev.-Luth. Kirchgemeinde an Pleiße und Schnauder

Stadtkirche Regis + Dorfkirche Ramsdorf + Gustav-Adolf-Haus Deutzen + Kirche zu Hohendorf +
Lutherkirche Breitingen | www.kirchgemeinde-an-pleisse-und-schnauder.de



Monatsspruch November:

*„Gott spricht: Ich will das Verlorene wieder suchen und das Verirrte zurückbringen
und das Verwundete verbinden und das Schwache stärken.“
(Hesekiel 34,16)*

Wir laden ein zu unseren Gottesdiensten

	Deutzen	Hohendorf	Ramsdorf	Regis-Breitingen
16. November Vorl. S. d. Kirchenjahres			10:00 Uhr – Kirche Gottesdienst mit Pfr. i. R. Dr. Haubold	
19. November Buß- und Betttag	10:30 Uhr – G.-A.-Haus Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen			09:00 Uhr – Stadtkirche Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen mit Chor
23. November Ewigkeitssonntag		10:30 Uhr – Kirche Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen	09:00 Uhr – Kirche Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen mit Chor	
30. November 1. Advent				10:00 Uhr – Lutherkirche Familiengottesdienst Pfrn. Franke
7. Dezember 2. Advent	10:00 Uhr – G.-A.-Haus Gottesdienst Pfrn. Franke			
14. Dezember 3. Advent			10:00 Uhr – Kirche Gottesdienst mit Pfrn. Franke	

Wir laden ein zu unseren Veranstaltungen

KINDER UND JUGEND

Konfirmandenunterricht	Dezember	Pause	wegen	Krippenspielprobe
Kindertreff	Dezember	Pause	wegen	Krippenspielprobe
Kinderchor	26.11.	17 – 18 Uhr	Pfarrhaus Ramsdorf	Dirk Zimmermann

KIRCHENMUSIK

Kirchenchor Hohendorf / Ramsdorf	mittwochs	19:30 Uhr	Pfarrhaus Ramsdorf
Kirchenchor Regis-Breitingen	freitags	17:30 Uhr	Pfarrhaus Breitingen

GEMEINDEKREISE

Seniorenkreis Regis-Breit.	Dienstag, 02.12.	14:00 Uhr	Altenpflegeheim	V. Bergner
Frauenkreis Ramsdorf	Donnerstag, 04.12.	14:00 Uhr	Pfarrhaus Ramsdorf	M. Wolf

Pfarramt: Heinrich-Pestalozzi-Straße 5, 04565 Regis-Breitingen, Telefon: 034343 - 51427, E-Mail: kg.pleisse-schnauder@evlks.de
Öffnungszeiten: montags 10:00 bis 12:00 Uhr, donnerstags 15:00 bis 17:00 Uhr